


# Veranstaltungen im Januar 2026

bitte anmelden bis spätestens 7 Tage vor der Veranstaltung unter

**0681/84491820** oder [info@kulturschluessel-saar.de](mailto:info@kulturschluessel-saar.de)



Datum & Ort	Art d. Veranstaltung	Beschreibung
<p><b>Freitag, den 01.05.2026</b></p> <p><b>Beginn: 20h</b></p> <p><b>Eintritt: 5€</b></p> <p><b>Kino 8 ½ SB</b></p>	<p><b>WOVON SOLLEN WIR TRÄUMEN</b></p> 	<p>An einer Lebensmittelausgabe kreuzen sich die Wege dreier Frauen. Laura ist seit Kurzem Freigängerin und sollte sich aus Konflikten heraushalten. Doch sie stellt sich schützend vor die Kurdin Evîn, die von einem Mann rassistisch beleidigt wird. Die Auseinandersetzung eskaliert, und Polizistin Julia kommt hinzu, um den Streit zu schlichten. Für einen kurzen Moment streifen sich die Schicksale der drei Frauen – ehe sie in getrennten Bahnen weitertreiben.</p> <p>Der Film verbindet drei Lebenslinien zu einem gemeinsamen Panorama und erforscht, wie Gewalt ihre Form wechselt, wie sie sich tarnt und wie schwer es ist, ihr zu entkommen, wenn sie längst zur Umgebung geworden ist. Der Krieg verbindet Evîn, Laura und Julia miteinander. Er ist nah und fern zugleich, er waltet auch in der deutschen Großstadt, schweigend, ohne Gefecht. Da ist der gegenwärtige Krieg, in dem Evîn in einer kurdischen Fraueneinheit gekämpft hat und der nunmehr in Deutschland unsichtbar fortgesetzt wird. Da ist der vergangene Krieg als schwerer Seelenballast, der Laura von ihrer Mutter weitergegeben wurde. Und da ist der Krieg als Schlachtfeld innerhalb der Familie, auf dem Julia mit sich und für sich selbst kämpft.</p>
<p><b>Freitag, den 01.05.2026</b></p> <p><b>Beginn: 10h</b></p> <p><b>Eintritt: für Mitglieder des Kulturschlüssel-Saar; Frei Begrenztes Kontingent</b></p> <p><b>Burg Siersberg in Rehlingen Siersburg</b></p>	<p><b>Maifest auf der Burg Siersberg in Rehlingen Siersburg mit Live Musik von Eddie Gimler</b></p>	<p>Am Freitag, den 1. Mai 2026, laden die Gemeinde Rehlingen-Siersburg und die SG Kultur zu einem besonderen Highlight ein: dem traditionellen Maifest auf der historischen Burg Siersberg. Ab 10:00 Uhr erwartet die Besucher ein Tag voller Genuss, Geselligkeit und hochkarätiger Musik in einer der schönsten Kulissen des Saarlandes. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Die „Flammerei“ serviert knusprige Flammkuchen, während die „Weinscheune“ aus Hüttersdorf eine Auswahl erlesener Weine präsentiert. Wer es moderner mag, kommt bei „Tuni Snack“ aus</p>

# Veranstaltungen im Januar 2026

bitte anmelden bis spätestens 7 Tage vor der Veranstaltung unter

**0681/84491820** oder [info@kulturschluessel-saar.de](mailto:info@kulturschluessel-saar.de)



		<p>Saarbrücken mit frischen Burgern und Wraps auf seine Kosten. Auch der Klassiker, die Rostwurst, darf nicht fehlen. Abgerundet wird das Angebot durch eine Auswahl an Cocktails, kühlem Bier und alkoholfreien Getränken. Ab 15:00 Uhr sorgt der überregional bekannte Gitarrist Eddie Gimler für die passende musikalische Unterhaltung. Die Veranstalter bitten die Besucher höflichst, mitgebrachte Musik ab Beginn des Live-Auftritts einzustellen, um das Konzerterlebnis für alle Gäste zu gewährleisten. Die Siersburg ist nicht nur ein Denkmal hochmittelalterlicher Baukunst, sondern bietet auch einen der spektakulärsten Ausblicke auf die Täler von Saar und Nied bis hin zum lothringischen Hügelland.</p>
<p><b>Freitag, den 01.05.2026</b></p> <p><b>Beginn: 19h</b></p> <p><b>Eintritt: FREI</b></p> <p><b>Historischer Marktplatz Homburg 66424 Homburg</b></p>	<p><b>Homburger Musiksommer</b></p> 	<p>Seit über zwanzig Jahren verwandelt der Homburger Musiksommer den Historischen Marktplatz in Homburg in eine lebendige Open-Air-Bühne, die von Mai bis September Besucherinnen und Besucher aus der gesamten Region und weit darüber hinaus anzieht. Veranstaltet wird das traditionsreiche Musikfestival von der Interessengemeinschaft Homburger Altstadt e.V. gemeinsam mit der Stadt Homburg.</p>
<p><b>Sonntag, den 03.05.2026</b></p> <p><b>Beginn: 11h</b></p> <p><b>Eintritt: FREI</b></p> <p><b>Europäischer Kulturpark Bliesbruck Reinheim Robert-Schuman-Straße 66453 Gersheim</b></p>	<p><b>30 Jahre „Begegnungen auf der Grenze“ – Eröffnungskonzert</b></p> 	<p><b>Helmut Eisel &amp; JEM KlezFire?</b></p> <p>Mit einzigartigem Sound, meisterlicher Virtuosität und Ausdrucksstärke schöpft Helmut Eisel aus Rhythmen und Motiven der Klezmermusik und bringt seine Klarinette damit zum Lachen, Weinen, Toben, Trösten etc. Er begeistert Menschen mit Klezmermusik und wurde dafür gerade mit dem saarländischen Verdienstorden ausgezeichnet.</p> <p><b>Marcel Adam</b></p> <p>Grenzgänger, einer der bekanntesten Chansonniers und Liedermacher der Großregion Saar-Lor-Lux, ist seit Jahrzehnten Stamm Gast bei „Begegnungen auf der Grenze“ und</p>

# Veranstaltungen im Januar 2026

bitte anmelden bis spätestens 7 Tage vor der Veranstaltung unter

**0681/84491820** oder [info@kulturschluessel-saar.de](mailto:info@kulturschluessel-saar.de)




		<p>vielen Konzerten im nordfranzösischen und süddeutschen Raum. <b>Karczmarze</b> - Karczmarze ist eine polnische Folkgruppe, deren Mitglieder sich zum Ziel gesetzt haben, die Musik aus der Karpatengrenzregion zu fördern. Die Gruppe kommt seit über 15 Jahren regelmäßig zu den Veranstaltungen unseres Vereins. Die drei Musiker haben sich während ihres Studiums an der Technischen Universität Rzeszów kennengelernt und geben seit Juni 2006 regelmäßig Konzerte in vielen Ländern Europas.</p>
<p><b>Montag, den 04.05.2026</b></p> <p><b>Beginn: 20h</b></p> <p><b>Eintritt: für Mitglieder des Kulturschlüssel-Saar; Frei Begrenztes Kontingent</b></p> <p><b>Gebälsehalle Neunkirchen</b></p>	<p><b>Komödie</b> <b>Kalter weißer Mann</b></p> 	<p>Ein Todesfall, eine Trauerfeier, ein Pfarrer, eine trauernde Gesellschaft. Soweit könnte die Trauerfeier für den mit 94 Jahren friedlich verstorbenen Gernot Steinfelds, Patriarch einer mittelständischen deutschen Firma, geordnet verlaufen. Könnte... Der neue Geschäftsführer in spe, Horst Bohne, richtet für das Unternehmen die Trauerfeier aus und bestellt unter anderem einen Trauerkranz samt Trauerschleife im Namen aller Angestellten. Horst Bohne weiß nicht, in welche Bredouille ihn diese Schleife bringt, denn der Text darauf lautet: „In tiefer Trauer. Deine Mitarbeiter“.</p>
<p><b>Mittwoch, den 06.05.2026</b></p> <p><b>Beginn: 19h30</b></p> <p><b>Eintritt: für Mitglieder des Kulturschlüssel-Saar; Frei Begrenztes Kontingent</b></p> <p><b>Stadthalle St. Ingbert</b></p>	<p><b>Theaterszene:</b></p> <p><b>„Sissi – so nah wie nie“</b></p> 	<p>Sissi – gibt es da noch etwas zu erzählen? Eine berechtigte Frage angesichts unzähliger Filme, Bücher und Bühnenwerke. Und doch gelingt diesem ungewöhnlichen Musical etwas gänzlich Neues: Es gewährt durch einen dramaturgischen Kunstgriff tiefe Einblicke in das Innenleben der Prinzessin und späteren Kaiserin. Ihre Sehnsüchte, Träume, Nöte und Ängste werden intensiv spürbar. Ganze drei Figuren benötigt der Abend dafür: Sissi, ihren Mörder Luigi Lucheni und natürlich Kaiser Franz Joseph. Diese drei begegnen sich in einem Zwischenreich nach dem Tode und halten eine faszinierende Rückschau auf</p>

# Veranstaltungen im Januar 2026

bitte anmelden bis spätestens 7 Tage vor der Veranstaltung unter

**0681/84491820** oder [info@kulturschluessel-saar.de](mailto:info@kulturschluessel-saar.de)




		<p>ihr Leben und ihre Verflechtungen. Da ist Elisabeth, Sissi, deren abrupter Wandel vom unbekümmerten Wildfang zur Monarchin, Ehefrau, Mutter und Schwiegertochter einen inneren Konflikt auslöst, der im Stillen immer weiter eskaliert. Da ist die Starrheit und Kühle des Wiener Hofes und seines obersten Repräsentanten Kaiser Franz Joseph, die Sissi schwer zusetzt. Zeitlebens kämpft sie hier um Verständnis und persönliche Freiheit. Eine komplexe Frau von beeindruckender Widerstandskraft, die sich insgeheim danach sehnt, dass ihre Seele „durch eine winzige Öffnung in meinem Herzen zum Himmel entgleiten“ möge... Und da ist der Attentäter Luigi Lucheni, der mit einer sehr dünnen, spitzen Feile Sissis Wunsch auf paradoxe Weise erfüllt. Beim Wiedersehen im Jenseits gibt es folglich einiges zu klären...</p> <p>Live ausgeführte Lichtprojektionen schaffen intime Räume für die Beziehungs-, Gefühls- und Gedankenwelten der Figuren.</p>
<p><b>Freitag, den 08.05.2026</b></p> <p><b>Beginn: 20h</b></p> <p><b>Eintritt: für Mitglieder des Kulturschlüssel-Saar; Frei Begrenztes Kontingent</b></p> <p><b>BelEtage SB</b></p>	<p><b>No matter what</b></p> 	<p>Erlebe "No Matter What" – Ein Unvergesslicher Abend in Saarbrücken</p> <p>Wenn Du auf der Suche nach einem besonderen Erlebnis in Deiner Freizeit bist, dann ist das Event "No Matter What" genau das Richtige für Dich. Am Freitag, den 25. Oktober 2024, um 20:00 Uhr, erwartet Dich ein Abend voller Überraschungen und unvergesslicher Momente. In der eleganten Atmosphäre der Bel Etage Spielbank, gelegen im malerischen Deutschmühlental in Saarbrücken, bietet sich Dir die Möglichkeit, den Alltag hinter Dir zu lassen und in eine Welt voller Unterhaltung einzutauchen. Die perfekte Kulisse für Deine Auszeit Die Bel Etage Spielbank ist ein renommiertes Veranstaltungszentrum, das sowohl für seine stilvollen Räumlichkeiten als auch für seine zentrale Lage bekannt ist. Hier</p>

# Veranstaltungen im Januar 2026

bitte anmelden bis spätestens 7 Tage vor der Veranstaltung unter

**0681/84491820** oder [info@kulturschluessel-saar.de](mailto:info@kulturschluessel-saar.de)





		<p>kommen die besten Elemente von Kultur und Unterhaltung zusammen. Mit ihren modernen Einrichtungen und einem charmanten Ambiente ist die Spielbank der ideale Ort für Veranstaltungen, die ein breites Publikum ansprechen. Egal, ob Du alleine kommst, mit Freunden oder Familie – hier findest Du den perfekten Rahmen für einen angenehmen Abend.</p> <p>Das Event "No Matter What" verspricht eine abwechslungsreiche Mischung aus verschiedenen Darbietungen und Talenten. Während des Abends erwarten Dich beeindruckende Aufführungen, die für Spaß und Begeisterung sorgen. Kreative Künstler und talentierte Performer werden auf der Bühne stehen, um Dich mit ihren außergewöhnlichen Fähigkeiten zu fesseln.</p> <p>Freue Dich auf ein breites Spektrum an Unterhaltung – von Musik über Tanz bis hin zu beeindruckenden Akrobatik-Aufführungen. Dieses Event ist nicht nur eine Gelegenheit, talentierte Künstler zu erleben, sondern auch einmalige Momente zu genießen, die Du so schnell nicht vergessen wirst.</p>
<p><b>Freitag, den 08.05.2026</b></p> <p><b>Beginn: 20h</b></p> <p><b>Eintritt: für Mitglieder des Kulturschlüssel-Saar; Frei Begrenztes Kontingent</b></p> <p><b>Congresshalle SB</b></p>	<p><b>Die Welt von Gestern</b></p> 	<p>»Eines Tages mag Dir aus einer Partitur [...] erklingen, was ich fühle und wofür ich heute keinen Ausdruck finde«, schrieb Berg an die Mutter der Manon Gropius, als diese im Alter von 18 Jahren an den Folgen von Polio verstarb. Sein Violinkonzert ist »dem Andenken eines Engels« gewidmet, ein Versuch, »dort Worte zu finden, wo die Sprache versagt«. Noch vor der Uraufführung erlag Berg selbst einer Blutvergiftung infolge eines Insektenstichs, so wurde das Violinkonzert auch für ihn zu einem Requiem. Busonis Berceuse entstand als »Wiegenlied am Sarge seiner Mutter«, ebenfalls unter dem Eindruck des Todes. Brahms wiederum dachte bei seiner 4. Sinfonie an den Geschmack von sauren Kirschen.</p>

## Veranstaltungen im Januar 2026

bitte anmelden bis spätestens 7 Tage vor der Veranstaltung unter

**0681/84491820** oder [info@kulturschluessel-saar.de](mailto:info@kulturschluessel-saar.de)





<p><b>Samstag, den 09.05.2026</b></p> <p><b>Beginn: 19h</b></p> <p><b>Eintritt: für Mitglieder des Kulturschlüssel-Saar; Frei Begrenztes Kontingent</b></p> <p><b>Theater am Ring Kaiser-Friedrich-Ring 66740 Saarlouis</b></p>	<p><b>20 Jahre Dreierpasch – Jubiläumskonzert</b></p> 	<p>Es wird ein Abend mit vielen musikalischen Highlights und Weggefährten. Mit dabei sind unter anderem der Chor des Robert-Schuman-Gymnasiums Saarlouis – mit dem die musikalische Reise von Dreierpasch im Jahr 2006 begann. Ebenso die Band „Fourtissimo“, mit der Tobias Rößler und Kolja Koglin über ein Jahrzehnt fester Bestandteil der regionalen Kulturszene waren. Auch auf andere renommierte Gastmusiker können sich die Gäste an diesem Abend freuen.</p> <p>“20 Jahre Dreierpasch – das heißt: Geschichten, Erinnerungen, Emotionen &amp; Freundschaften. Und dieses Konzert wird all das auf einer Bühne zusammenbringen“, so die beiden Musiker.</p>
<p><b>Montag, den 11.05.2026</b></p> <p><b>Beginn: 19h</b></p> <p><b>Eintritt: für Mitglieder des Kulturschlüssel-Saar; Frei Begrenztes Kontingent</b></p> <p><b>Theater am Ring Kaiser-Friedrich-Ring 66740 Saarlouis</b></p>	<p><b>Musikfestspiele Saar: DEUTSCHES SYMPHONIE- ORCHESTER BERLIN</b></p> 	<p>Inspiriert vom politischen Weimarer Dreieck zwischen Deutschland, Frankreich und Polen spiegelt dieses Konzertprojekt die Idee des Dialogs und der Zusammenarbeit in der Sprache der Musik – grenzenlos, verbindend und emotional erfahrbar.</p> <p>Zu Gast im Theater am Ring ist das Deutsche Symphonie-Orchester Berlin, eines der renommiertesten deutschen Rundfunkorchester. Innovationsfreude, stilistische Vielfalt und höchste künstlerische Qualität zeichnen den Klangkörper ebenso aus wie seine beeindruckende Geschichte mit Chefdirigenten wie Ferenc Fricsay, Lorin Maazel, Vladimir Ashkenazy oder Kent Nagano. Heute steht das Orchester unter der Leitung von Constantinos Carydis, der für seine klare musikalische Handschrift und seine energiegeladenen Interpretationen geschätzt wird. Auf dem Programm stehen: Sergei Rachmaninoffs Klavierkonzert Nr. 3 d-Moll, eines der technisch wie emotional anspruchsvollsten Werke der Klavierliteratur, sowie Hector Berlioz’ „Symphonie fantastique“, ein Schlüsselwerk der musikalischen Romantik voller Fantasie, Dramatik und</p>

# Veranstaltungen im Januar 2026

bitte anmelden bis spätestens 7 Tage vor der Veranstaltung unter

**0681/84491820** oder [info@kulturschluessel-saar.de](mailto:info@kulturschluessel-saar.de)



		<p>visionärer Klangfarben. Solist des Abends ist der international gefeierte Pianist Mao Fujita. Dieses Konzert verbindet musikalische Meisterwerke mit einer aktuellen europäischen Idee – ein Abend, der eindrucksvoll zeigt, wie Musik Brücken schlagen und gemeinsame Werte hörbar machen kann.</p>
<p><b>Freitag, den 15.05.2026</b></p> <p><b>Beginn: 20h</b></p> <p><b>Eintritt: für Mitglieder des Kulturschlüssel-Saar; Frei Begrenztes Kontingent</b></p> <p><b>Congresshalle SB</b></p>	<p><b>Tragische Sinfonie, eine Vorahnung</b></p> 	<p>Mahlers 6. Sinfonie gibt Rätsel auf. Sie ist vielleicht das düsterste Werk, das er je geschrieben hat, erschütternd, klanglich spröde und in ihrer Ausweglosigkeit fast vernichtend. Und doch entstand sie in einer der glücklichsten Zeiten Mahlers, als er, frisch verheiratet, mit seiner kleinen Familie zwei unbeschwerte Sommer am Wörthersee verbrachte. Die Sechste sei sein allerpersönlichstes Werk und ein prophetisches, so Mahlers Frau Alma. Kein Stück sei ihm so unmittelbar aus dem Herzen geflossen. Mit ihr habe er sein Leben [und das nahende Unheil] »anticipando« musiziert. Dieses Konzert ist Teil der Programmlinie »Die Welt von Gestern«.</p>
<p><b>Freitag, den 15.05.2026</b></p> <p><b>Beginn: 18h30</b></p> <p><b>Eintritt: FREI</b></p> <p><b>Eschweiler Hof Im Eschweilerhof 19 66539 Neunkirchen</b></p>		<p>Wie immer möchten wir uns in gemütlicher Atmosphäre treffen, miteinander plaudern und uns austauschen.</p> <p>Dabei können wir über aktuelle und wichtige Themen, die uns alle beschäftigen sprechen. Es ist eine gute Gelegenheit, Fragen zu stellen, Ideen einzubringen und gemeinsam Lösungen zu finden.</p> <p>Kommt vorbei – ich freue mich auf euch!</p>
<p><b>Samstag, den 16.05.2026</b></p> <p><b>Beginn: 19h</b></p> <p><b>Eintritt: FREI</b></p>	<p><b>Eröffnung Open-Air-Saison 2026 in Merzig</b></p>	<p>Die „Open-Air-Saison“ in Merzig wird einen Tag vor SAAR-PEDAL, am Samstag, 16. Mai 2026, im Merziger Stadtpark eröffnet. Die Kreisstadt wartet an diesem Abend, ganz dem Anlass entsprechend, gleich mit zwei musikalischen Hochkarättern auf: Bei hoffentlich bestem Wetter wird ab 19</p>

# Veranstaltungen im Januar 2026

bitte anmelden bis spätestens 7 Tage vor der Veranstaltung unter

**0681/84491820** oder [info@kulturschluessel-saar.de](mailto:info@kulturschluessel-saar.de)




<p><b>Stadtpark Merzig 66663 Merzig</b></p>		<p>Uhr das weit über die Grenzen hinaus bekannte Trio „Simply Unplugged“ den Veranstaltungssommer in der Kreisstadt einläuten. Doch damit nicht genug, im Anschluss daran wird die Band „Cosmic Companions“ den Gästen einheizen.</p>
<p><b>Mittwoch, den 20.05.2026</b></p> <p><b>Beginn: 18-19h</b></p> <p><b>Eintritt: FREI</b></p> <p><b>Historisches Museum Saar Schlossplatz 66119 Saarbrücken</b></p>	<p><b>Carl Ferdinand von Stumm- Halberg versus Carl Ludwig Röchling – eine gepflegte Männer Feindschaft</b></p> 	<p>Carl und Carl. Carl Ferdinand von Stumm, der „König von Saarabien“ und Carl Ludwig Röchling „der Kühne“, unterschiedlicher können zwei Patriarchen des frühen Kapitalismus gar nicht gegeneinander antreten. Ihr Konfliktfeld ist das entstehende Saarrevier, ihre Absatzmärkte sind europäisch und ihre Feindschaft kulminiert in einer Duellforderung mit unerwartetem Ausgang...</p>
<p><b>Mittwoch, den 20.05.2026</b></p> <p><b>Beginn: 20h</b></p> <p><b>Eintritt: für Mitglieder des Kulturschlüssel-Saar; Frei Begrenztes Kontingent</b></p> <p><b>Gebälsehalle Neunkirchen</b></p>	<p><b>Stefan Gwildis</b></p> 	<p>Sackschlepper, Sonnenbankaufsteller und Soul-Sensation, Hafen-Malocher und Lyrik-Rezitator, Fabrik-Besetzer, Gelegenheits-Weihnachtsmann und Deutschlands Antwort auf George Clooney - was ist Stefan Gwildis nicht alles schon gewesen. Dieser Charmebolzen von einem Entertainer, dieses wandelnde Gesamtkunstwerk aus heimeliger Seelenruhe, original Hamburger Schmodder und einem großen Schuss amüsiertes Unberechenbarkeit. Und was heißt überhaupt ‚gewesen‘: Er ist das alles ja noch, irgendwie zumindest, und immer mal wieder. So, wie es ihm gerade gefällt. Und Stefan Gwildis gefällt Vieles, schon immer. Verschiedenste Dinge, die zu noch mehr Ideen und schließlich zu unendlich vielen erzählenswerten Geschichten führten.</p>

# Veranstaltungen im Januar 2026

bitte anmelden bis spätestens 7 Tage vor der Veranstaltung unter

**0681/84491820** oder [info@kulturschluessel-saar.de](mailto:info@kulturschluessel-saar.de)




		<p>Fast zu viel für nur ein Leben - und allemal genug für einen zum Bersten gefüllten Abend: „Das war doch grad 'erst eben - 50 Jahre auf der Bühne“ ist daher weit mehr als ein Konzert, es ist eine wunderbare Mixtur aus Hits und noch zu hebenden Schätzen, aus Bildern und Anekdoten, aus Songs und Szenen; eine klingende Werkschau, eine multimediale, aber sehr analoge Revue des gwildis 'schen Schaffens.</p>
<p><b>Montag, den 25.05.2026</b></p> <p><b>Beginn: ca.11Uhr</b></p> <p><b>Eintritt: für Mitglieder des Kulturschlüssel-Saar; Frei Begrenztes Kontingent</b></p> <p><b>Cloef Atrium Saarschleife</b></p>	<p><b>Baumwipfelpfad</b></p> 	<p>Die Saarschleife von 42 Meter Höhe aus einer ganz neuen Perspektive erleben – der barrierearme Baumwipfelpfad Saarschleife zeigt die Naturwunder im Naturpark Saar-Hunsrück in verblüffenden Höhen. Auf dem 1250 Meter langen Pfad durch den urwüchsigen Laubmischwald gibt es Wissenswertes zur Natur- und Tierwelt zu entdecken.</p>
<p><b>Freitag, den 29.05.2026</b></p> <p><b>Beginn: 19h30-21h30</b></p> <p><b>Eintritt: für Mitglieder des Kulturschlüssel-Saar; Frei Begrenztes Kontingent</b></p> <p><b>Stadthalle St. Ingbert</b></p>	<p><b>Kabarett mit Sebastian 23</b></p> 	<p>Wer heute jemanden mit „Guten Tag“ begrüßt, gilt schon als naiver Schönredner und utopischer Träumer. Viele haben vergessen, dass ein Gespräch sogar noch schöner sein kann, als Wildfremde im Internet zu beschimpfen. Also, warum nicht mal das Risiko eingehen, mit Leuten zu reden, die eine andere Meinung haben als wir selbst? Womöglich lernen wir etwas dazu und kommen gemeinsam weiter. Ansonsten gehen wir wieder nach Hause und beschimpfen uns im Netz. Sebastian 23 sagt weit mehr als „Guten Tag“. Der Komiker, Poetry Slammer, Aktivist und Bestsellerautor präsentiert mit Zusammenhaltestelle sein bereits zehntes Soloprogramm. Und weil ich ein Werbetext bin, sag ich es ganz offen: Sebastian 23 hat Anfang 2025 völlig zurecht den Deutschen Kabarettpreis gewonnen, stand auf tausenden Bühnen – und Hunderttausende folgen ihm für seine täglichen satirischen Beiträge in den sozialen Medien.</p>

## Veranstaltungen im Januar 2026

bitte anmelden bis spätestens 7 Tage vor der Veranstaltung unter

**0681/84491820** oder [info@kulturschluessel-saar.de](mailto:info@kulturschluessel-saar.de)



		<p>Zusammenhaltestelle ist jedoch mehr als ein Kabarettprogramm – es ist ein Plädoyer für Optimismus, Empathie und den Mut, gemeinsam neue Wege zu gehen. Das klingt nach Pathos, der dringend ironisch gebrochen werden sollte. Oder ist das nur ein kommunikativer Trick? Finden wir es gemeinsam heraus!</p>
<p><b>Samstag, den 30.05.2026</b></p> <p><b>Beginn: 20h</b></p> <p><b>Eintritt: für Mitglieder des Kulturschlüssel-Saar; Frei Begrenztes Kontingent</b></p> <p><b>Gebälsehalle Neunkirchen</b></p>	<p><b>Matze Knop</b></p> 	<p>SPITZENREITER – so heißt das brandneue Bühnenprogramm von Matze Knop. Zusammen mit seinem neuen Pferdebuddy reitet er wagemutig durch den Wahnsinn unseres Alltags. All den Tücken und Herausforderungen in diesen verrückten Zeiten stellt Matze sich in seiner bekannten humorvollen und ironischen Art.</p> <p>Von künstlicher Intelligenz über Selbstbedienungskassen zum Leid eines gebeutelten SUV-Fahrers, wie Matze selbst einer ist, hin zur Dinkel-Dörte auf ihrem Lastenfahrrad und Politikern, die sich in ihren eigenen Aussagen verheddern wie Kabel-Kopfhörer im Rucksack.</p> <p>Und was wäre Matze ohne Fußball? Ob Champions League oder Kreisliga, ob VAR-Drama oder Traumtor – Matze verwandelt jede Pointe so sicher wie Messi einen Elfmeter im Endspiel. Mit scharfem Blick und jeder Menge Humor nimmt er die großen und kleinen Absurditäten des schönsten Sports der Welt aufs Korn und hat dabei die WM 2026 fest im Visier.</p>
<p><b>Samstag, den 30.05.2026</b></p> <p><b>Beginn: 20h – 22h30</b></p> <p><b>Eintritt: für Mitglieder des Kulturschlüssel-Saar; Frei Begrenztes Kontingent</b></p>	<p><b>Beatbox- Konzert mit The Razzzones</b></p>	<p>The Razzzones zählen zu den innovativsten und aufregendsten Bands der Gegenwart. Das Quartett begeistert mit einer einzigartigen Mischung aus musikalischer Virtuosität, Witz und Charme. Die vier Musiker imitieren und entwickeln sämtliche Instrumente und Sounds ausschließlich mit Mund und Stimme weiter – und das auf höchstem Niveau. Ihr Repertoire reicht von bekannten Ohrwürmern bis hin zu</p>

# Veranstaltungen im Januar 2026

bitte anmelden bis spätestens 7 Tage vor der Veranstaltung unter

**0681/84491820** oder [info@kulturschluessel-saar.de](mailto:info@kulturschluessel-saar.de)



<p><b>Stadthalle St. Ingbert</b></p>		<p>eigenen Songs, die sie mit ausgeklügelten Arrangements aus unterschiedlichsten Musikrichtungen wie Jazz, Hip Hop, R'n'B, Funk, Techno, Samba, Oriental und vielen mehr interpretieren.</p> <p>Mit ihrem abwechslungsreichen Programm und ihrer scheinbar endlosen Vielfalt an musikalischen Mitteln ziehen The Razzones das Publikum in ihren Bann. Überraschungen und feinstes Entertainment sind garantiert! Die Band kann auf zahlreiche Erfolge zurückblicken.</p> <p>Durch ihre meisterhafte Beherrschung der Beatbox-Kunst haben The Razzones einen eigenen, unverwechselbaren Sound geschaffen, der jedes Konzert zu einem unvergesslichen Erlebnis macht. Erleben Sie The Razzones live und lassen Sie sich von der Magie der menschlichen Stimme begeistern!</p>
<p><b>Samstag, den 30.05.2026</b></p> <p><b>Beginn: ca. 14 Uhr</b></p> <p><b>Eintritt: für Mitglieder des Kulturschlüssel-Saar Frei; Begrenztes Kontingent</b></p> <p><b>Weltkurerbe Vöklinger Hütte</b></p>	<p><b>Ausstellung</b></p> <p><b>X-Ray</b></p> 	<p>X-RAY ist die erste Ausstellung überhaupt, die sich umfassend dem Phänomen der Röntgenstrahlen und den zahlreichen kulturellen und künstlerischen Aspekten des Röntgenblicks widmet. Auf der Basis des weiten Spektrums der Röntgentechnik – vom ersten Röntgenbild über historische Röntgengeräte der Medizin und Naturwissenschaften bis hin zum aktuellsten Röntgen-Satelliten der Weltraumforschung – beleuchtet die Schau insbesondere die kreativen Wechselwirkungen des Röntgenblicks in Kunst und Kulturgeschichte, Politik, Natur, Literatur und Architektur, Musik, Mode und Kino.</p>
<p><b>Sonntag, den 31.05.2026</b></p> <p><b>Beginn: 16h</b></p> <p><b>Dauer der Oper voraussichtlich 4 Stunden</b></p>	<p><b>Götter</b></p> <p><b>Dämmerung</b></p>	<p>Wo liegt die Zukunft, wenn der Mensch sich selbst zum Gott erhebt und andere gnadenlos manipuliert? In ihrer intensiven und schmerzhaft klaren Deutung des „Rings“ führen Alexandra Szeméredy und Magdolna Parditka den Missbrauch im Labor des Göttervaters Wotan an seinen Kindern zu bitteren Erkenntnissen und starken szenischen Lösungen.</p>

## Veranstaltungen im Januar 2026

bitte anmelden bis spätestens 7 Tage vor der Veranstaltung unter

**0681/84491820** oder [info@kulturschluessel-saar.de](mailto:info@kulturschluessel-saar.de)



**Eintritt: für Mitglieder des Kulturschlüssel-Saar 12€ Pro Person**

**Staatstheater Saarbrücken  
Großes Haus**



Brünnhilde und Siegfried werden in eine Welt aus Machtmissbrauch und Meineid geschleudert. Sie geraten in grausame Intrigen und an die Grenzen von Können, Wollen und Wissen. Denn der Mensch Hagen manipuliert wie ein Marionettenspieler Freunde und Feinde in einem politisch motivierten Beziehungsthiller, in dem die Lüge als neue gesellschaftliche Kategorie gilt. Doch auch Hagen ist nur ein Geschöpf seines Vaters, des Ringschmieds Alberich, und so handelt er, wie es Alberich selbst im Fluch auf den Ring beschworen hat.

Rauschhafte, unendliche Melodien, große Gesangkunst und ein unter der Leitung von Sébastien Rouland mächtig und zart aufspielendes Staatsorchester dringen tief in die Emotionalität des Kosmos von Richard Wagner und seiner Botschaft einer allumfassenden Liebe ein.

**Sonntag, den 31.05.2026**

**Beginn: 11h**

**Eintritt: FREI**

**Kulturtreff "Altes Rathaus"  
Vorstadtstr,  
66793 Saarwellingen**

**Cyborg,  
Upgrades,  
Mind-Upload –  
ein neues  
Menschenbild**

**„Mensch und  
Maschine“**



Mit der Künstlichen Intelligenz ist nun eine Technologie entstanden, die nicht nur unterstützt, sondern scheinbar auch Denkprozesse übernimmt. Zugleich verlassen humanoide Roboter zunehmend die Produktionsbänder, um in den kommenden Jahren Teil unseres Alltags zu werden. Doch wie verändern diese Entwicklungen unser Menschsein?

Auf Grundlage seiner Schrift „Maschinenmensch“ geht Bernd Mathieu zentralen Fragen rund um Mensch und Maschine nach und beleuchtet das Thema aus gesellschaftlicher, philosophischer und psychologischer Perspektive.

Im Fokus stehen dabei:

- Technische Innovation oder Übergang in ein neues Menschsein: Handy, KI und Co. – das Ende des „natürlichen“ Menschseins?
- Cyborg: Werden wir künftig halb Mensch, halb Maschine sein?

## Veranstaltungen im Januar 2026

bitte anmelden bis spätestens 7 Tage vor der Veranstaltung unter

**0681/84491820** oder [info@kulturschluessel-saar.de](mailto:info@kulturschluessel-saar.de)



	<ul style="list-style-type: none"><li>• Die Arbeitswelt: Wird der Mensch im Wettlauf mit moderner Technologie zum Verlierer?</li><li>• Verliebt in einen Roboter – entstehen neue Formen von Beziehung?</li></ul> <p>Herzstück der Veranstaltung ist der Austausch mit den Teilnehmenden: ein offenes Forum, das unterschiedliche Perspektiven zusammenführt, Fragen zulässt und Denkräume eröffnet.</p> <p>Die Veranstaltung richtet sich an alle, die sich ernsthaft mit der Weiterentwicklung des Menschen befassen möchten. Bernd Mathieu beschäftigt sich intensiv mit Zukunftstrends und insbesondere mit Künstlicher Intelligenz. Im Mittelpunkt steht für ihn die Frage, wie sich unser menschliches Erleben in dieser rasanten Entwicklung verändert – und worauf wir achten sollten, um dauerhaft menschlich und möglichst zufrieden zu leben.</p>
--	--